



Beschlussvorlage

Vorlagennummer

031/24

Status: öffentlich

SAN V Rathaussanierung – Vergabebeschluss nach europaweiter Ausschreibung zur Bauphysik und Betonsanierung

Amt/Az.: Bauamt /	Erstellungsdatum: <u>06.03.2024</u>
-------------------	-------------------------------------

Beratungsfolge: Datum der Sitzung	Gremium
20.03.2024	Gemeinderat

Beschlussvorschlag:

- a) Den Planungsauftrag zur Bauphysik erhält nach persönlicher Vorstellung und Prüfung des Honorars das Büro GSA Körner GmbH aus 78479 Reichenau in Höhe von 65.086,04 € brutto.
- b) Den Planungsauftrag zur Betonsanierung erhält nach persönlicher Vorstellung und Prüfung des Honorars das Büro Schneck Schaal Braun aus 72070 Tübingen in Höhe von 175.085,41 € brutto.

.....
Michael Rieger
Bürgermeister

031/24**Sachverhalt:**

Nach den derzeit gültigen Vergabegrenzen, ist eine europaweite Ausschreibung (VgV-Verfahren) ab einer Summe von 221.000 € netto zwingend vorgeschrieben. Neu ist, dass zwischenzeitlich die Summe aller Honorare über die Grenze von 221.000 € entscheiden. Bei der Rathausanierung war von vornherein klar, dass europaweite Ausschreibungen bereits für die Planungsbüros notwendig werden.

Da dieses Verfahren ein Spezialwissen fordert und es im Falle von Klagen nicht berücksichtigter Büros zu großen Schadensersatzforderungen kommen kann, bedienen sich die Kommunen bei Rechtsanwaltskanzleien oder Architekturbüros, welche sich auf diese Verfahren spezialisiert haben. In bewährter Weise haben wir erneut auf das Architekturbüro Hirthe aus Friedrichshafen zurückgegriffen.

Es standen zuletzt noch die Planungsleistungen für Bauphysik und Betonsanierung an. Hierzu fand am 5. Februar 2024 im Beisein des Lenkungskreises „Rathaus“ die Vorstellung der Büros in der sogenannten Verhandlungsphase an.

Der Lenkungskreis Rathaus besteht neben der technischen Verwaltung (Alexander Tröndle, Benjamin Hengstler) aus Herrn Bürgermeister Rieger sowie den Gemeinderäten Axel Heinzmann (Grüne Liste), Karola Erchinger (Freie Wähler), Oliver Freischlader (SPD), Ernst Laufer (CDU) und Jochen Besch (FDP).

Zur Planung der Bauphysik war ein Büro zur Vorstellung eingeladen. Das Büro Körner aus der Reichenau konnte im Verhandlungsverfahren mit insgesamt 51,47 Punkten überzeugen. Bei der Ermittlung der Punkte ist die Höhe des Honorars bereits mit eingeflossen.

Zu Planung der Betonsanierung sind in der Auswahlphase in vier Bewerbungen eingegangen. Nachdem alle vier Büros die Maximalpunktzahl erreichten, entschied das Los über die drei Büros die zur Verhandlungsphase eingeladen wurden. Das Büro Schneck Schaal Braun Ing.ges. Bauen mbH aus Tübingen konnte im Verhandlungsverfahren mit 31,41 Punkten die beste Bewertung erhalten. Bei der Ermittlung der Gesamtpunktzahl ist auch hier die Höhe des Honorars mit eingeflossen.

Bei Fragen zum Verfahren oder dem Punktesystem steht Herr Hirte in der Sitzung zur Verfügung.

Finanzierung ☐ Ja ☐ Nein	Veranschlagung im laufenden Haushaltsjahr	
	☐ im Ergebnishaushalt FiPos.	☒ im Finanzhaushalt FiPos. PSP: 8.51100080 S:78710150

031/24

		€	1.680.000 €
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/ Herstellungskosten€	Jährliche Folgekosten/ Folgelasten ☐ keine€	Gesamtfinanzierung Eigenanteil€	Gesamtfinanzierung Einnahmen (Zuschüsse, Beiträge etc.)€

.....